



Baden-Württemberg

PRÄSIDIUM TECHNIK, LOGISTIK, SERVICE DER POLIZEI

ABTEILUNG 1 – ZENTRALE DIENSTE

PTLS Pol • Nauheimer Straße 101 • 70372 Stuttgart

Datum 08.11.2021
Name Eva Thum
Telefon -1401
Mail stuttgart.ptls.abt1.ref14@polizei.bwl.de
Aktenzeichen 14-th-0305.3 (Kennziffer 2154)
(Bitte bei Antwort angeben)



Landesweite Dienstpostenausschreibung

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter (w/m/d) im Bereich Überfall- und Einbruchmeldeanlagen mit Anschluss an die Polizei

Das Präsidium Technik, Logistik, Service der Polizei ist eine zentrale Dienstleistungs- und Serviceeinrichtung für die Polizei Baden-Württemberg. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist bei der Abteilung 3 Kommunikationstechnik für den neu zu bildenden Sachbereich „Überfall- und Einbruchmeldeanlagen mit Anschluss an die Polizei“ am Dienort Stuttgart, Nauheimer Str. 101 ein Dienstposten als

Projektleitung (w/m/d) im Bereich Überfall- und Einbruchmeldeanlagen

mit einer Beamtin/einem Beamten des gehobenen informationstechnischen Dienstes zu besetzen.

Der Dienstposten ist nach **Besoldungsgruppe A 12 (gD)** bewertet.
Mit der Vergabe des Dienstpostens wird nicht gleichzeitig über eine Beförderung entschieden.

Sofern die persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen vorliegen, erfolgt die Einstellung im Eingangsamts bzw. die Übernahme im aktuellen Amt (maximal bis Besoldungsgruppe A 12) [Link zur Besoldungstabelle.](#)

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören:

- Abwesenheitsvertretung der Sachbereichsleitung
- Mitwirkung beim Aufbau eines Sachbereichs mit 11 Mitarbeitenden, fünf davon disloziert über Baden-Württemberg verteilt, mit landesweiter Zuständigkeit für alle Themen rund um ÜEA, Notfall- und Gefahren-Reaktions-System und Videoübertragung aus Alarmobjekten.
- Strategische Planung, Initiierung und Leitung von landesweiten Beschaffungsprojekten
- Mitarbeit bei der strategischen und technischen Weiterentwicklung des Bereichs mit Entwicklung, Pflege und Fortschreibung der in dem Bereich herrschenden Prozesse
- Stv. Vertretung des Landes BW in der EG ÜEA des UA IuK der IMK
- Stellvertretende Leitung des Kompetenzteams ÜEA des Landes BW
- Technische Beratung und Durchführung von Fortbildungen für die ÜEA-Sachbearbeiter des Landes BW zu den Themen Notfall- und Gefahrenreaktionssysteme, Videoübertragung aus Alarmobjekten und zu allen Aspekten der Überfall- und Einbruchmeldetechnik.
- Koordination der Fortbildungsmaßnahmen im Sachbereich

Ihre Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Studium (Diplom/Bachelor) der Informatik, Informationstechnik oder einer anderen für den gehobenen informationstechnischen Dienst geeigneten Fachrichtung. Für die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe ist zusätzlich eine dreijährige entsprechende Berufstätigkeit erforderlich.
- Praktische Erfahrungen in der Umsetzung von großen technischen Vorhaben und Projekten sowie einschlägige Erfahrungen im Bereich der Kommunikationstechnik

Von Vorteil sind:

- Kenntnisse insbesondere der Themen Polizeiaufschaltung, Alarmübertragung und -empfang, Notfall- und Gefahrenreaktionssysteme, Bildübertragung aus Alarmobjekten und der einschlägigen Normen und Richtlinien in diesen Bereichen
- Sehr gute Kenntnisse im Projektmanagement, gute Kenntnisse in Prozess- und Qualitätsmanagement
- Ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Absolute Verhandlungssicherheit im Umgang mit Fachfirmen, anderen Behörden und Betreibern von Schutzobjekten
- Interesse an eigenverantwortlicher, konzeptioneller und vielschichtiger Projektarbeit
- Schnelle Auffassungsgabe, Eigeninitiative und selbständige Aufgabenerledigung

Wir bieten Ihnen:

- ein vielseitiges Aufgabenspektrum rund um ein anspruchsvolles Themenfeld
- eine zielgerichtete Einarbeitung durch feste Ansprechpersonen und spezifische Fortbildungen sowie Schulungen,

- eine Aufgabenwahrnehmung in einem kompetenten Team, in dem Teamarbeit gefördert wird
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist uns wichtig. Wir fördern u.a. flexible Arbeitszeitregelungen
- das Land Baden-Württemberg unterstützt Ihre Mobilität mit dem JobTicket BW

Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Es handelt sich um einen Vollzeitdienstposten, der grundsätzlich teilbar ist.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine evtl. vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i.S.v. § 2 II, III SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren besondere Berücksichtigung finden soll.

Die Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie unter folgendem Link [Information Datenschutz](#)

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Herr René Eisoldt unter der Telefonnummer 0711 2302-3300 gerne zur Verfügung.

Bei Personalfragen wenden Sie sich bitte an Frau Thum, 0711 2302-1401.

Die Auswahl zur Besetzung des Dienstpostens erfolgt nach den Kriterien der Bestenauslese.

Bitte bewerben Sie sich bis zum 29.11.2021 unter Angabe der Kennziffer **2154** ausschließlich über unser [Bewerberportal](#)

gez.
Eva Thum